

Nationalrat

Edler – Ellmauer

den Nationalrat am 21. 4. 1995 nicht neuerlich in die Ausschüsse nominiert, denen er bis zu seinem Mandatsverzicht angehört hatte, jedoch weiterhin als Mitglied bzw. Ersatzmitglied dieser Ausschüsse geführt.)

Redner in der Verhandlung über

den Antrag der Abg. Parnigoni Rudolf u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Kraftfahrsgesetz 1967 geändert wird (122/A), sowie den Antrag der Abg. Mag. Kukacka Helmut u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Kraftfahrsgesetz 1967 geändert wird (116/A), und den Antrag der Abg. Mag. Firlinger Reinhard u. Gen. betr. Erstellung eines EU-kompatiblen Verkehrskonzeptes (66/A) (E) 21 150–151

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 (Beratungsgruppe IX, Handel, Gewerbe, Industrie, einschließlich Bauten und Technik) 28 60–61, (Beratungsgruppe X, Öffentliche Wirtschaft und Verkehr) 30 107–108

die Erklärungen des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten Dr. Ditz Johannes und des Bundesministers für Finanzen Dr. Staribacher Andreas zur Lage der österreichischen Wirtschaft, das Budgetprogramm der Bundesregierung für die Jahre 1995 bis 1998, vorgelegt vom Bundesminister für Finanzen, den Bericht des Bundesministers für Finanzen betr. das österreichische Konvergenzprogramm gemäß Art. 109 e EG-Vertrag, ein Bundesgesetz, mit dem die Begründung weiterer Vorbelastungen durch den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten genehmigt wird, den Antrag der Abg. Böhacker Hermann u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Umsatzsteuergesetz 1994 geändert wird (235/A), den Antrag der Abg. Rosenstingl Peter u. Gen. betr. IFB-Sondervorauszahlungen bei Verlustbetrieben (263/A) (E) und den Antrag der Abg. Rossmann Mares u. Gen. betr. die Novellierung der Halbierung der Abzugsfähigkeit der Bewirtungsspesen (270/A) (E) 45 137–138

den Antrag der Abg. Dr. Nowotny Ewald, Dipl.-Vw. Dr. Lackner Josef u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Kraftfahrzeugsteuergesetz 1992 geändert wird (264/A), und ein Bundesgesetz zur Errichtung einer „Brenner-Eisenbahn-Gesellschaft“ 46 203–204

die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Haider Jörg u. Gen. betr. „Ausverkauf der österreichischen Wirtschaft und Gefährdung des Industriestandortes Österreich“ (1965/J) 51 182–184

die dringliche Anfrage der Abg. Ing. Langthaler Monika u. Gen. betr. Gefährdung des Umwelt- und Wirtschaftsstandortes Österreich (2079/J) 57 165–168

Schriftliche Anfragen

(413/J 1995 01 24) betr. Verlängerung der Straßenbahnlinie 25 bis Wien 22, Ebling

Beantwortet von Bundesminister Dr. Schüssel Wolfgang (277/AB 1995 02 21)

(440/J 1995 01 24) betr. Infrastrukturvorhaben (Hochbauten und Eisenbahn-Infrastrukturprojekte)

Beantwortet von Bundesminister Mag. Klimaviktor (452/AB 1995 03 28)

(1202/J 1995 05 31) betr. B 3d (beabsichtigte Straßenverbindung in Wien-Donaustadt)

Beantwortet von Bundesminister Dr. Ditz Johannes (1128/AB 1995 07 13)

(1203/J 1995 05 31) betr. öffentliches Nahverkehrsprojekt Verlängerung der S80

Beantwortet von Bundesminister Mag. Klimaviktor (1227/AB 1995 07 31)

(1899/J 1995 09 20) betr. finanzielle Entwicklung für den Bau und die Erhaltung der Bundesstraßen und Autobahnen

Beantwortet von Bundesminister Dr. Ditz Johannes (1839/AB 1995 10 31)

(1895/J 1995 09 20) betr. Flugverkehr/Fluglärm in Wien-Donaustadt

Beantwortet von Bundesminister Mag. Klimaviktor (1858/AB 1995 11 17)

ELLMAUER Mathias, Bankdirektor, Traunkirchen

(Ersatz für Dr. Gaigg Gerfrid)

Partei: Österreichische Volkspartei

Wahlkreis 4 (Oberösterreich)

Eintritt in den Nationalrat 13. 3. 1995

Angelobung 26 (20. 3. 1995) 12

Gewählt in

den Hauptausschuß (Mitglied) am 13. 3. 1995

Austritt am 4. 10. 1995

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Ersatzmitglied) am 13. 3. 1995

Austritt am 4. 10. 1995

den Budgetausschuß (Ersatzmitglied) am 13. 3. 1995

den Ständigen Unterausschuß des Budgetausschusses (Ersatzmitglied) am 13. 3. 1995

den Familienausschuß (Mitglied) am 13. 3. 1995

den Industrieausschuß (Ersatzmitglied) am 13. 3. 1995

den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) am 13. 3. 1995

Nationalrat

Ellmauer – Elmecker

den Wirtschaftsausschuß (Mitglied) am 4. 10. 1995

Berichterstatte r über

ein Bundesgesetz, mit dem das Erdöl-Bevorratungs- und Meldegesetz 1982 geändert wird, ein Bundesgesetz, mit dem das Energielenkungsgesetz 1982 geändert wird, ein Bundesgesetz, mit dem das Versorgungssicherungsgesetz – VerssG 1992 geändert wird, und ein Bundesgesetz, mit dem das Lebensmittelbewirtschaftungsgesetz 1952 geändert wird 57 530–531

Redner in der Verhandlung über

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 (Beratungsgruppe XVI, Jugend und Familie) 29 196–197

das Strukturanpassungsgesetz 32 175–177

die Erklärungen des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten Dr. Ditz Johannes und des Bundesministers für Finanzen Dr. Staribacher Andreas zur Lage der österreichischen Wirtschaft, das Budgetprogramm der Bundesregierung für die Jahre 1995 bis 1998, vorgelegt vom Bundesminister für Finanzen, den Bericht des Bundesministers für Finanzen betr. das österreichische Konvergenzprogramm gemäß Art. 109 e EG-Vertrag, ein Bundesgesetz, mit dem die Begründung weiterer Vorbelastungen durch den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten genehmigt wird, den Antrag der Abg. Böhacker Hermann u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Umsatzsteuergesetz 1994 geändert wird (235/A), den Antrag der Abg. Rosenstingl Peter u. Gen. betr. IFB-Sondervorauszahlungen bei Verlustbetrieben (263/A) (E) und den Antrag der Abg. Rossmann Mares u. Gen. betr. die Novellierung der Halbierung der Abzugsfähigkeit der Bewirtungsspesen (270/A) (E) 45 125–127

die Paßgesetz-Novelle 1995 47 175

Schriftliche Anfragen

(1585/J 1995 07 11) betr. Dauerbesetzung des Gendarmeriepostens *Bad Ischl*

Beantwortet von Bundesminister Dr. E i n e m Caspar (1490/AB 1995 08 23)

(2128/J 1995 11 17) betr. Österreichische Salinen AG

Beantwortet von Bundesminister Dr. S t a r i b a c h e r Andreas (2036/AB 1996 01 08)

ELMECKER Robert, Hauptschuldirektor, Freistadt

Partei: Sozialdemokratische Partei Österreichs

Wahlkreis 4E (Mühlviertel)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (7. 11. 1994) 5

Gewählt in

den Immunitätsausschuß (Mitglied) am 15. 12. 1994

den Ausschuß für innere Angelegenheiten (Mitglied) am 30. 11. 1994

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung am 1. 12. 1994

den Ständigen Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Überprüfung von Maßnahmen zum Schutz der verfassungsmäßigen Einrichtungen und ihrer Handlungsfähigkeit (Mitglied) am 1. 2. 1995

den Kulturausschuß (Ersatzmitglied) am 15. 12. 1994

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 15. 12. 1994

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) am 15. 12. 1994

den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) am 15. 12. 1994

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (Ersatzmitglied) 4 162

den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung der Anträge der Abg. Dr. Partik-Pablé Helene u. Gen. betr. Waffengesetznovelle (114/A) (E) und der Abg. Anschöber Rudolf u. Gen. betr. Waffengesetznovelle 1995 (123/A) am 1. 2. 1995

Zum Obmann gewählt in der Unterausschußsitzung am 1. 2. 1995

den Unterausschuß des Ausschusses für innere Angelegenheiten zur Vorbehandlung der Anträge der Abg. Mag. Stoisits Terezija u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz vom 8. 7. 1992 betreffend die Regelung des Aufenthaltes von Fremden in Österreich, BGBl. Nr. 466/1992, zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 502/1993, geändert wird (*Aufenthaltsbewilligung für Schüler/innen und Studenten/innen*) (15/A), der Abg. Mag. Stoisits Terezija u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz vom 8. 7. 1992 betreffend die Regelung des Aufenthaltes von Fremden in Österreich, BGBl. Nr. 466/1992, zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 502/1993, geändert wird (*Beseitigung der Benachteiligungen für Frauen*) (19/A), und der Abg. Mag. Stoisits Terezija u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz vom 8. 7. 1992 betreffend die Regelung des Aufenthaltes von Fremden in Österreich, BGBl. Nr. 466/1992, zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 502/1993, geändert wird (*Familienzusammenführung*) (20/A) am 20. 4. 1995

Zum Obmann gewählt in der Unterausschußsitzung am 5. 10. 1995